



ATTENTION

Newsletter N.2

Dezember 2024



Newsletter zum Stand und zu den zukünftigen Projektaktivitäten des Projekts ATTENTION

Das Projekt ATTENTION

Der **Bausektor** trägt immer noch in hohem Maße durch den großen Rohstoffverbrauch, **Abfälle und Verschmutzungen** zu Umweltzerstörung und **zur Erschöpfung der natürlichen Ressourcen** bei.

KMUs im Bausektor sind sich der Kreislaufprozesse und deren Vorteile **noch zu wenig bewusst**.

Außerdem haben sie **Schwierigkeiten** beim Zugang zu **innovativen Instrumenten und Dienstleistungen**, die ihnen ermöglichen, nachhaltige Praktiken zu **ergreifen**.

Das Ziel des ATTENTION-Projekts ist es, die **Förderung von Kreislaufprozessen im Bausektor** durch die Schaffung eines permanenten **grenzüberschreitenden Netzwerks von HUBs**, die einen **Katalog zu Kreislaufdienstleistungen** in den Bereichen Architektur, Technologien und Materialien

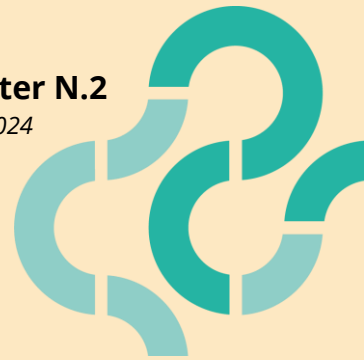
anbieten, zu verbessern und so KMUs in der Wertschöpfungskette des Bauwesens zu unterstützen. Um das Projektziel zu erreichen, werden die Bedürfnisse und Erwartungen in Bezug auf innovative Instrumente und Dienstleistungen von KMUs ermittelt.

Die Partner des Projekts:

- Sie haben die Analyse der **Wertschöpfungsketten im Baugewerbe** abgeschlossen und **innovative bewährte Verfahren, Lücken und Bedürfnisse** in den teilnehmenden Regionen ermittelt, um einen **Katalog von Kreislaufdienstleistungen** zu definieren, die den Unternehmen angeboten werden sollen.
- Sie starten das **grenzüberschreitende HUB-Netzwerk** und entwickeln die **ATTENTION Mobile APP** mit **Unterstützungsaktivitäten für Unternehmen**
- Sie werden **Kreislaufprozesse im Bausektor fördern**, indem sie den **Übergang von Unternehmen zu kreislaforientierten und nachhaltigen Praktiken** unterstützen.

EFRE
792.180,75

LAUFZEIT:
JANUAR 2024 -
DEZEMBER
2025



ATTENTION

ATTENTION Salzburg Meeting
2024

Das Abenteuer geht weiter!

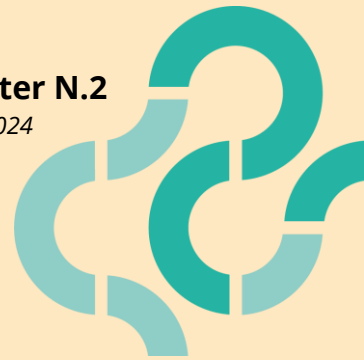
Am Dienstag, den 22. Oktober 2024, trafen sich die **ATTENTION**-Partner in **Salzburg (AUT)**, um wichtige Aktualisierungen der Projektaktivitäten vorzunehmen und zukünftige Schritte zu planen. **Alle Projektpartner** waren bei dem Treffen in Salzburg anwesend: **Eurac Research, Handelskammer Treviso-Belluno, Universität Innsbruck, ZAB Zukunftsagentur Bau** und **ANCE FVG**. Das Treffen wurde von der **ZAB Zukunftsagentur Bau** organisiert.

Während der Veranstaltung konzentrierten sich die Arbeiten auf die Analyse der **besten Praktiken** und der interessantesten Instrumente zur Förderung zirkulärer Prozesse im Bausektor sowie auf die Auswahl

innovativer Dienstleistungen, die in den **fünf Projekt-HUBs** in **Veneto, Friuli-Venezia-Giulia, Südtirol, Tirol und Salzburg** angeboten werden sollen.

Besonderes Augenmerk wurde auf die Notwendigkeit einer **Kombination von spezifischen territorialen Dienstleistungen und grenzüberschreitenden Dienstleistungen** gelegt, ein Element, das für die EU-Ziele des Projekts von großer Bedeutung ist.

Die Partnerschaft diskutierte und plante auch die zukünftigen Aktivitäten, die für 2025 vorgesehen sind und sich auf die Implementierung und den Betrieb der HUBs in den verschiedenen Projektgebieten beziehen, zusammen mit **der Schaffung einer Mobile App**, die den Unternehmen in den Projektgebieten Unterstützung bei der Auswahl der zu beantragenden Dienstleistungen bietet.



ATTENTION



Stand der Projektaktivitäten

Gegenwärtig haben die Partner **die Kapitalisierung der Praktiken** abgeschlossen und **die Auswahl der interessantesten Dienstleistungen**, die in jedem Projektgebiet gesammelt wurden, beendet.

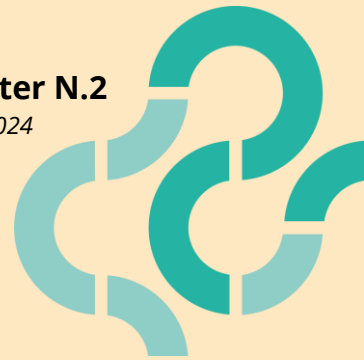
Die Kartierung der in den Gebieten des verschiedenen Hubs verfügbaren Dienstleistungen und die Identifizierung der Lücken zwischen den Projektgebieten wird derzeit abgeschlossen. Aus den gesammelten Daten werden **die am besten geeigneten Dienstleistungen** für die Entwicklung und Umsetzung im Rahmen des **ATTENTION**-Projekts ausgewählt.

Drei der fünf **HUBs** befinden sich in Italien:

- ✓ **Bozen**, das von **Eurac Research** verwaltet wird
- ✓ **Treviso**, das von **T2i-ricerca e innovazione** mit der **Handelskammer von TV-BL** verwaltet wird
- ✓ **Triest**, das von **ANCE FVG** verwaltet wird.

Die beiden österreichischen HUBs befinden sich in:

- ✓ **Innsbruck**, das von **Universität Innsbruck** verwaltet wird
- ✓ **Salzburg**, das von **ZAB (Zukunftsagentur Bau)** verwaltet wird.



ATTENTION



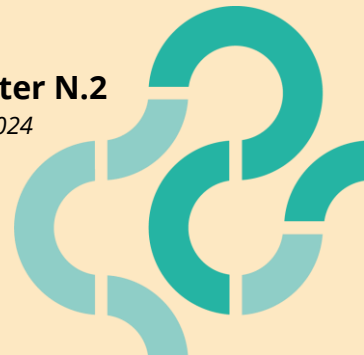
Außerdem wurde mit der Entwicklung von **Kooperationsmodellen** zwischen die verschiedenen HUBs, öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen begonnen, um die verschiedenen Bereiche in ein gemeinsames Geschäftsmodell zu integrieren. Ziel ist es, die **Auswirkungen** von Innovation und Kreislaufwirtschaft **in der Wertschöpfungskette des Bauwesens** in den Projektgebieten zu **maximieren**.

Die Partner legen auch die wichtigsten Dienstleistungen fest, die in der derzeit in Entwicklung befindlichen Projekt-**Mobile App** implementiert werden sollen.

Die App wird so aufgebaut sein, dass sie sowohl die Wertschöpfungskette des Bauwesens als auch die **Spezialisierung** der HUBs hervorhebt: Planung, Entwurf und Inbetriebnahme; Baumaterialien, Bau, Betrieb, Wartung und Renovierung; Ende der Lebensdauer.

Darüber hinaus haben die verschiedenen Partner **lokale Workshops** organisiert oder werden diese organisieren, um das Netzwerk potenzieller Unternehmen und öffentlicher Einrichtungen zu erweitern, die an einer Zusammenarbeit im Rahmen des Projekts und an der Nutzung der Ressourcen der territorialen HUBs interessiert sind.

ATTENTION



Project Lead Partner



TRASFERIMENTO TECNOLOGICO
INNOVAZIONE
SISTEMA CAMERALE VENETO

Project Partners

eurac
research



CAMERA DI COMMERCIO
TREVISO - BELLUNO | DOLOMITI
bellezza e impresa

universität
innsbruck



ZUKUNFTS
AGENTUR
BAU

ANCE

FRIULI
VENEZIA GIULIA

**Werden Sie Teil unseres
großen Netzwerks!**

